




STÄRKEN

INFORMIEREN



VERNETZEN



Eine digitale Workshop-Reihe
für Migrant:innenorganisationen,
die in der Antirassismus-
und Antidiskriminierungsarbeit
aktiv sind.

Partner*innen:



Kassel documenta Stadt



bildungsstätte
anne frank

SIE SIND IN NORDHESSEN IN EINER MIGRANT:INNEN-ORGANISATION AKTIV? Sie möchten ihr Engagement im Bereich der Antirassismus- und Antidiskriminierungsarbeit in der Öffentlichkeit sichtbar machen? Sie suchen nach Fördergeldern für Ihre Arbeit? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Migrant:innenorganisationen leisten wichtige Arbeit für ihre Communities. Sie setzen sich für mehr gesellschaftliche Teilhabe und für ein gutes Ankommen für Neuzugewanderte ein. Sie sind wichtige Ansprechpartner:innen, beraten und unterstützen ihre Community-Mitglieder auch bei Diskriminierungs- und Rassismuserfahrungen. Migrant:innenorganisationen sind außerdem unverzichtbare Dialogpartner:innen für die Kommunen zu diesen Themen. Gleichzeitig leben die Vereine von sehr viel ehrenamtlicher Arbeit.

Die Reihe besteht aus drei Veranstaltungen. Diese bauen inhaltlich aufeinander auf. Deshalb bietet es sich an, an allen drei Terminen teilzunehmen. Für jede Veranstaltung braucht es eine eigene Anmeldung.

WORKSHOP 1: DIE EIGENEN ARBEITSGEBIETE FORMULIEREN

Carmen Colinas
(Neue Deutsche Medienmacher:innen)

Samstag
02. Oktober 2021
10-13 Uhr

[Anmelden](#)

Oft ist es gar nicht so einfach, zu beschreiben, was wir eigentlich machen. Gleichzeitig ist es sehr wichtig – nicht nur für eine gute Öffentlichkeitsarbeit, sondern auch für Förderanträge. In diesem Workshop wollen wir gemeinsam eine Beschreibung unserer Arbeit im Bereich der Antirassismus- und Antidiskriminierungsarbeit entwickeln, um anderen unsere Aktivitäten und unsere Haltungen gut vermitteln zu können.

WORKSHOP 2: BEGRIFFE AUS WISSENSCHAFT UND AKTIVISMUS ZUORDNEN

Marlene Göhl und Bijan Razavi
(Antidiskriminierungsnetzwerk Nordhessen)

Mittwoch
06. Oktober 2021
16–19 Uhr

[Anmelden](#)

Viele Förderprogramme arbeiten mit einer sehr komplizierten Sprache. Um Fördergelder für die eigene Arbeit zu bekommen, muss man viele dieser Begriffe aus der Antirassismus- und Antidiskriminierungsarbeit kennen. Im Workshop wollen wir gemeinsam die notwendigen Begriffe auf die Arbeit übertragen.

WORKSHOP 3: WORAUF KOMMT ES AN, WENN PROJEKTE BEANTRAGT WERDEN?

Elisa Rossi und Lydia Mesgina
(Kompetenzzentrum Vielfalt Hessen, beramí)

Mittwoch
27. Oktober 2021
18–20:30 Uhr

[Anmelden](#)

Im dritten Workshop erhalten Sie einen Überblick zu ausgewählten Förderprogrammen auf Landes- und Bundesebene. Wir schauen uns vor allem Programme an, die Projekte im Bereich Antirassismus und Antidiskriminierung finanzieren. Wir beschäftigen uns mit den Ausschreibungen und mit der Entwicklung von Projektideen.

ANMELDUNG, KONTAKT UND RÜCKFRAGEN

WIR-Koordination Kassel

Teslihan Ayalp

M teslihan.ayalp@kassel.de

Website

beramí

Kompetenzzentrum Vielfalt – Migrantenorganisation

Elisa Rossi

M rossi@berami.de

Lydia Mesgina

M mesgina@berami.de

Website

Bildungsstätte Anne Frank

Antidiskriminierungsnetzwerk Nordhessen

Bijan Razavi

M brazavi@bs-anne-frank.de

Marlene Göhl

M mgoehl@bs-anne-frank.de

Website

Förderung:

